

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Leser als Mitarbeiter

Ich forderte bei der Aufnahmeprüfung eine Kandidatin auf, Schweizer Dichter zu nennen. Da sie außer Josef Reinhart keinen Namen nennen konnte, wollte ich ein wenig nachhelfen und zog eine 10-Franken-Note mit dem Bildnis von Gottfried Keller aus der Tasche und hielt es ihr hin. Da ging ein Leuchten über das Gesicht der Tochter und voll Freude rief sie aus: «Das ist Pfarrer Künzli!» Rasch klärte ich den Irrtum auf und wollte Werke von Keller wissen. Sofort kam eine Antwort: «Die Leute von Sevilla.» Da gab ich es auf und wandte mich einem andern Gebiete zu.

RM

*

Anläßlich der kürzlich in einer bernischen Gemeinde durchgeführten militärischen Waffen- und Kleiderinspektion gab es folgendes lusti-

ges, aber bezeichnendes Intermezzo. Der inspizierende Kreiskommandant verlangte für das Bureau zwei Mann als Schreiber. Von den anwesenden rund 200 Mann meldete sich keiner freiwillig, worauf der Herr Oberstleutnant erstaunt erwähnte, ob es wirklich möglich sei, daß in dieser Gemeinde so viele Schreibunkundige zu Hause seien. Er schritt darauf zur einzelnen, persönlichen Befragung nach dem Beruf der Inspektionspflichtigen. Der Erstbefragte antwortete: «Ich bin Gemeindeschreiber», und der Nächstfolgende: «Ich bin Ingenieur.» Die beiden Bureauordnanz waren damit ermittelt. FM

*

Zu einer Diskussion über moderne Musik glaubte auch eine junge Dame ihren Beitrag leisten zu müssen und meinte, viele amerikanische Melodien seien aus den Negro-Spirituosen hervorgegangen. MK

Sensationelle
Neuheit!



POLO

NACH DEM RASIEREN

POLO AFTER SHAVE STICK

Dieser Stift ist für alle Rasiersysteme geschaffen. Der Polo-Stift desinfiziert, erfrischt, stärkt, glättet, nährt und entspannt die Haut und entfernt deren Unreinheiten.

Besser als eine Flüssigkeit, besser als eine Crème



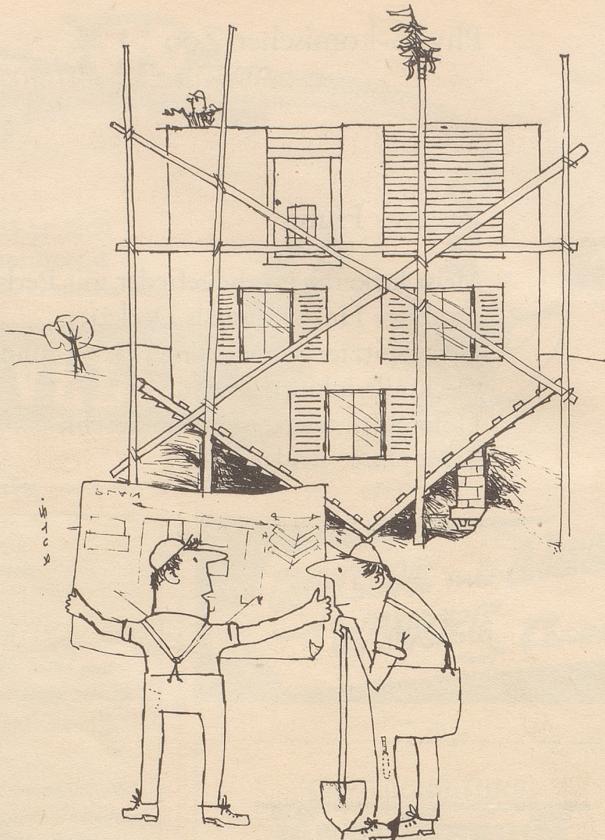
LABORATOIRES SAUTER S.A. GENÈVE

GRATIS Kleben Sie den gut leserlich ausgefüllten Gutschein auf eine frankierte Postkarte, adressieren Sie diese an
MUSTER LABORATOIRES
SAUTER S.A. GENF

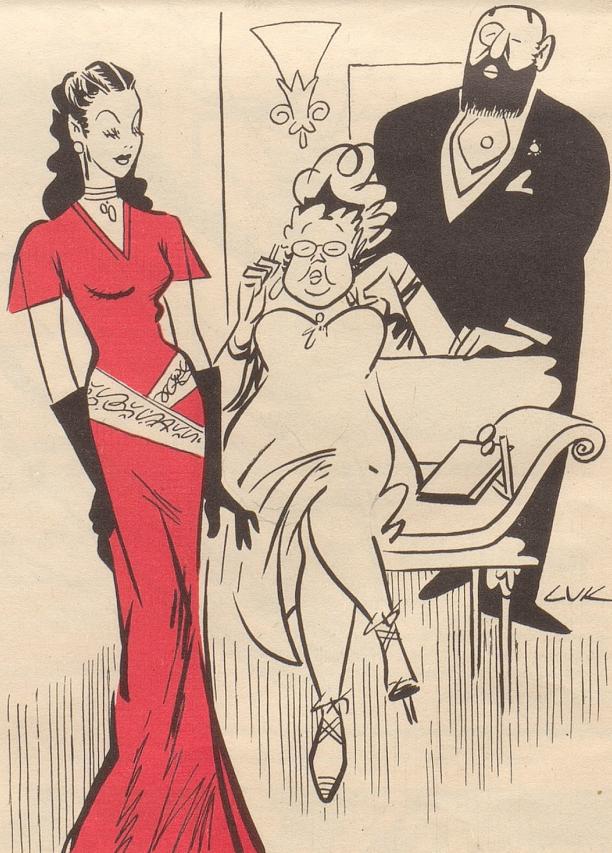
Wir senden Ihnen gratis ein Muster Polo
(Adresse gut leserlich auf die Karte schreiben)



3



«Häsch du de Plan verchehrt aaglueget?»



«Wenn ich in Gesellschaft bin, dreht sich alles um mich!»
«Trink nicht so viel!»